

Ziele

- Unterstützung für ein spielfreies Leben
- Austausch mit anderen Betroffenen
- Gegenseitige Unterstützung
- Verständnis füreinander
- Leben wieder in den Griff bekommen
- Erwerb von sozialer Medienkompetenz

Wir bieten Ihnen auch

- Einzelgespräche
- Vermittlung in stationäre Therapie
- Gespräche für Angehörige

Die Teilnahme an der Gruppe ist kostenlos!

*Wer sich Hilfe holt, hat
eine echte Chance!*

Kontakt

Fachstelle Sucht
Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1,
78224 Singen
Tel: 07731 91240-0, Fax: 07731 91240-29
E-Mail: fs-singen@bw-lv.de
www.bw-lv.de

Jeden Montag von 19.30 bis 21.00 Uhr
im Gruppenraum – 2. OG –
der Fachstelle Sucht, Schützenstr. 2
(über der Ratoldusapotheke)
78315 Radolfzell



Träger:
Baden Württembergischer Landesverband
für Prävention und Rehabilitation gGmbH

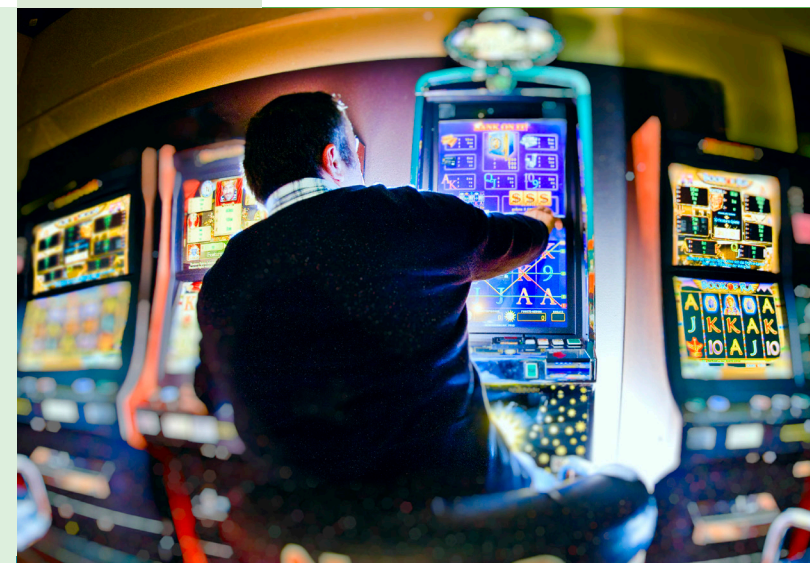


Foto: @Uwe Röder

Selbsthilfegruppe für Glücksspielsüchtige und exzessive Mediennutzung

Angebote für
Betroffene und Angehörige

Stand: Oktober 2023

Sind Sie gefährdet?

Sie können Ihr Spielverhalten kritisch bewerten. Beantworten Sie sich ehrlich folgende Fragen:

- Haben Sie beim Glücksspiel schon mehr Geld eingesetzt, als Sie es sich eigentlich leisten konnten?
- Haben Sie erfolglos versucht, weniger zu spielen?
- Werden Sie unruhig oder gereizt, wenn Sie nicht oder weniger spielen?
- Hat Ihr Umfeld Sie bereits wegen Ihres Spielens kritisiert?
- Haben Sie sich schon einmal wegen des Spielens oder seiner Folgen schuldig gefühlt?
- Haben Sie jemals versucht, durch erneutes Spielen Geldverluste zurückzugewinnen?
- Haben Sie sich bereits Geld geliehen, um spielen zu können?
- Haben Sie schon etwas Illegales getan, um an Geld für Ihr Glücksspielen zu kommen?

Treffen bei Ihnen eine oder mehrere Aussagen zu? Jede Ja-Antwort ist ein Zeichen für Ihre mögliche Suchtgefährdung!

Folgen der Glücksspielsucht und exzessiven Mediennutzung

- Belügen von Familienangehörigen, Freunden, Arbeitskollegen
- Vernachlässigung oder Gefährdung von:
 - Arbeitsplatz
 - familiären Beziehungen
- Aufgabe von Freizeitaktivitäten und Freundeskreisen
- Rückzug
- Geldnot bis hin zur Verschuldung
- Illegale Handlungen wie Fälschung, Betrug, Diebstahl, Unterschlagungen
- Starke soziale Isolation und Wahrnehmungsverlust für Zeit und Raum
- Verlust der Balance zwischen virtuellem und realem Leben
- Schwächung des Immunsystems durch Schlafentzug und Fehlernährung

...dann ist es höchste Zeit, sich Hilfe zu holen!

Rat und Hilfe finden Sie

in unserer Selbsthilfegruppe für Glücksspielsüchtige und exzessive Mediennutzung

Jeden Montag
von 19.30 bis 21.00 Uhr
im Gruppenraum – 2. OG –
der Fachstelle Sucht, Schützenstr. 2
(über der Ratoldusapotheke)
der Außenstelle Radolfzell

Angehörige sind willkommen

*Wir unterliegen der gesetzlichen
Schweigepflicht!*